

---

# Thüringer

---

# STAATSANZEIGER

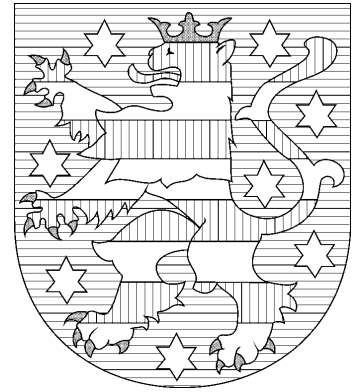
---

Nr. 23/2008

Montag, 9. Juni 2008

18. Jahrgang

---



*Die Werra – eines der wichtigsten Fließgewässer in Thüringen*

*Foto: Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH*

## **10. Werratal-Tag am 14. und 15. Juni 2008 in Barchfeld/Wartburgkreis**

Nur die Werra selbst kennt alle ihre Orte und das von Anfang an. Sie war schon vor 1075 Jahren bei Barchfelds Gründung im zentralen Zeugenstand der Ereignisse und betrachtet heute und immer dar, meist mit Stolz und Staunen, manchmal aber auch deutlich angeschwollen, was sich an ihren Ufern so tut – während sie fleißig den Kies aus dem Thüringer Wald befördert für die großen modernen Verkehrsprojekte Deutsche Einheit und das Meer immer gut nachsalzt.

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)

Gisela Husemann Verlag Eisenach  
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach  
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297



*Durchbruchstal*

*Foto: Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH*

Seit zwölf Jahren arbeiten die Werratal-Orte aus Thüringen, Hessen und Niedersachsen in schöner Eintracht im Verband Werratal Touristik e. V. zusammen und haben dabei Großes geschaffen: Der Werratal-Radweg ist populär – sogar über Deutschlands Grenzen hinaus. Die erholsame Wasserwanderstrecke ist beliebt bei Alt und Jung. Bald wird der Werra-Burgen-Steig auch von Barchfeld aus flussauf- und -abwärts zu bewandern sein.

Groß ist die Zahl der Gäste in jeder Saison, die die schmucken (Fachwerk-) Orte an der Werra erkunden und sich wundern, wie viel Kultur und Freund-

**10. Werratal-Tag am  
14. und 15. Juni 2008  
in Barchfeld/  
Wartburgkreis**

lichkeit man hier erfährt und erlebt. Gern kommt so mancher wieder und bringt noch seine Freunde mit.

Aber auch im Werratal selbst hat man sich besser kennen gelernt. Der Werratal-Tag gab endlich mal Gelegenheit, die Werrataler aus dem Norden mit denen von Süd bekannt zu machen, die Wernshäuser Flößer mit den Eschweger Dietemännern, die Heringer Bergleute mit den Treffurter Zigarrendrehern, die Wasunger Funkenmariechen mit den Lauchröder Steptänzerinnen, die Eichsfelder Stockmacher mit den Vächer Latschen, die Salzunger mit den Söder Salzsiedern, die Meininger Kloßdreherinnen mit den Kreuzburger Karnevalsfrauen, die Ökogroßbauern aus Vachdorf mit den Ökokeinbauern aus Nordhessen – diese und viele andere wunderliche Kontakte mehr sind entstanden, seit der Werratal-Tag 1998 erstmals in Witzenhausen zelebriert wurde. Zwischenzeitlich hat er beim Hildburghäuser Theresienfest gastiert, in Wasungen, beim Eschweger Wurschtfest, beim Salzunger Stadtfest, zum Eisenacher Hanjörgfest und beim Brunnenfest in Bad Sooden-Allendorf.



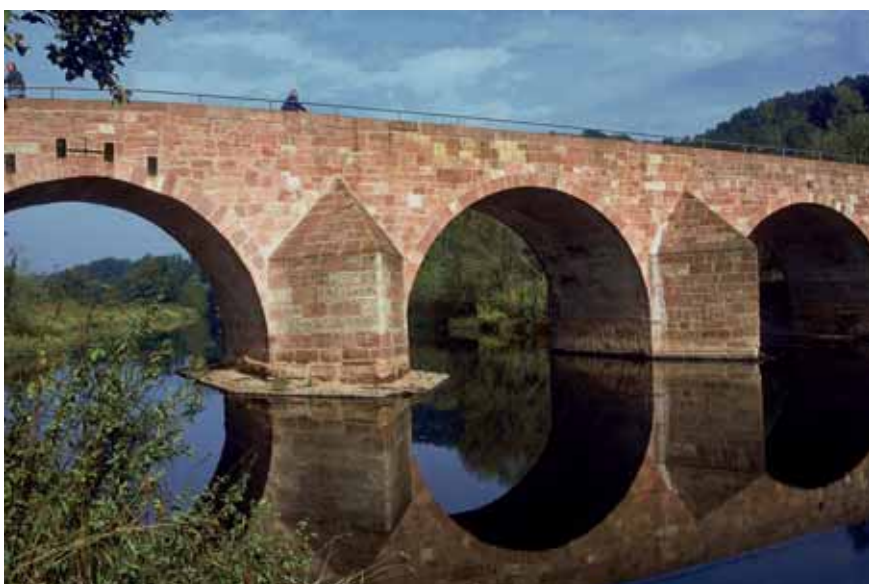
*Werra und romanische Klosterbasilika bei Breitung*

*Foto: Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH*

2008 sehen sich viele wieder oder lernen sich kennen, sind gut miteinander im Gespräch, freuen sich schon auf die kulturellen Programmbeiträge und feiern einfach, wie es an allen Orten im Werratal der Brauch ist.

In Barchfeld wird schon immer hart gearbeitet und nachher gut gegessen. Der Ort hat sich herausgemacht – kein Wunder bei einem Bürgermeister, der das Malern so meisterhaft beherrscht wie die Kunst, mit seinen Bürgern umzugehen. Hier ist das Werratal gern zu Gast und feiert mit Barchfeld, das allen Grund zum Feiern hat.

Herzliche Einladung im Namen der schmucken Werratal-Gemeinde und aller Mitglieder des Verbandes Werratal Touristik e. V. an alle Thüringer zu einem bunten Programm, einer teilnehmerreichen Werratal-Straße und einem fröhlichen Festumzug.



*Brücke über die Werra bei Vacha*

*Foto: Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH*